

FRAGA,
BEKIERMAN E
PACHECO NETO
Advogados

Rua Rodrigo Silva 26 – 3º andar
20011-040 - **Rio de Janeiro** – RJ
tel.: +55 (21) 3852-2414
fax: +55 (21) 3852-8550
E-mail: fblaw-rj@fblaw.com.br

Alameda Franca 1050 – 11º andar
01422-001 - **São Paulo** –SP
tel.: +55 (11) 3063-6177
fax: +55 (11) 3063-6176
E-mail: fblaw-sp@fblaw.com.br

Internet: www.fblaw.com.br

Gilberto Fraga
José Vicente Cêra Júnior
Marcelo Leonardo Cristiano
Renato Pacheco Neto
Roberto Bekierman

Dircêo Torrecillas Ramos *
Maria Minomo de Azevedo *

Aline Figueiredo
Arlindo Daibert Neto
Átila Passos Ocanha
Carlos Maria Gambaro
Daniela Prado Kallas
Diogo Pires A. Santos
Fernanda Pisani Bento Silva
Gustavo Assed Ferreira
Karin R. Kuschnaroff Venturini
Karina Cunha Viesti
Leandro B. Pereira
Luiz Carlos Fraga
Marcos Olinto

Marie-Lorraine Metz**
M. Fernanda L. de Figueiredo
Mathias Michael Oefelein ***
Monica Moitrel Schwartz
Paulo Márcio Klein
Regina Célia L. Kopp Silva
Rogerio Tucherman
Thiago Vasconcelos
Valdirene Laginski

Ana Cândida Muniz
Bruno Gaya da Costa
Daniel Brantes Ferreira
Edson Coelho Araújo Filho
Helena Kovach de Sá
Ilan Machtyngier
Nikolai Michault
Raphael Montenegro Hirschfeld
Rodrigo Pires Carvalho
Tais Helena Bacellar

* *Consultant*

** *Admitted only in France*

****Admitted only in Germany*

JURISTISCHE ZEITUNG

Ausgabe Nr. 11 – November - Dezember 2004

Autor und Ansprechpartner

Mathias Michael Oefelein

info@deutsche-kanzlei.com.br

Unsere Homepage –

www.deutsche-kanzlei.com.br oder

www.fblaw.com.br

Geneigte Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse. Besuchen Sie auch unsere

Homepages www.deutsche-kanzlei.com.br oder

www.fblaw.com.br.

Member of AIM International

Amsterdam • Antwerp • Athens • Barcelona • Bilbao • Brussels • Bucharest • Buenos Aires • Casablanca • Dublin
Frankfurt • Houston • Istanbul • Lisbon • Lyon • Madrid • Marseille • Mexico City • Milan • Montevideo • Munich
New York • Nicosia • Paris • Porto • Prague • Rio de Janeiro • Rome • São Paulo • Strasbourg • Warsaw

Dort finden Sie eine Vielzahl von juristischen und allgemeinen Artikeln in deutscher, englischer, französischer und portugiesischer Sprache.

Wir wünschen unseren Lesern ein schönes Fest und ein erfolgreiches Neues Jahr!!!

INHALT

Artikel

- Fast Track
ICMS Guthaben gegen den Fiskus – können vorzeitig anerkannt werden
- Gesellschaftsrecht
Registrierungspflicht für Geschäftsführer

Bundes – Landes- Gesetze

Verwaltungsvorschrift der Bundesfinanzbehörden
Nummer 470, vom 12.11.2004;

Verwaltungsvorschrift der Bundesfinanzbehörden
Nummer 468, vom 08.11.2004.

Artikel

Fast Track

ICMS Guthaben gegen den Fiskus – können vorzeitig anerkannt werden

Die Vorleistungspflicht für Unternehmen hinsichtlich der ICMS Mehrwertsteuer bringt diese zuweilen in finanzielle Engpässe. Ein Ausweg ist die sogenannte „fast track“ Regelung des Bundesstaates São Paulo.

Unternehmen, welche im Bundesstaat São Paulo angesiedelt sind, können sich Ihre Mehrwertsteuer Guthaben gegen den Fiskus (ICMS „credits“), welche auf Grund der Vorsteuerpflicht bestehen, vorzeitig anerkennen lassen. Die auch als „fast track“ bekannte Specialvorschrift der Mehrwertsteuerregelung des Bundesstaates São Paulo erlaubt es Unternehmen, insbesondere grossen Exportunternehmen, Ihre Guthaben gegen den Fiskus praktisch sofort einzulösen. Danach hat das Unternehmen lediglich die bezüglichen Dokumente (Demonstrativo de Crédito Acumulado) und eine Versicherungspolice (Versicherungsschein) vorzulegen. Vorteilhaft scheint dies nicht nur unter dem Aspekt, dass es von 6 bis 18 Monaten dauert, bis die Steuerguthaben - nach dem konventionellem Verfahren - effektiv vom Fiskus anerkannt werden. Verschiedene Versicherungsunternehmen auf dem Markt bieten die oben genannte Versicherungspolice bereits an.

Gesellschaftsrecht

Registrierungspflicht für Geschäftsführer

Die Verwaltungsvorschrift Nummer 293 vom 10.10.2004 des Nationalen Rates für Administration sorgt für Aufsehen und Kritik. In dessen Artikel Nummer 2 wird festgelegt, dass das Amt des Geschäftsführers nur von Personen ausgeübt werden darf, die im Nationalen Rat für Administration eingeschrieben worden sind. Dabei wurde insbesondere auf die Regelungen des Neuen Zivilgesetzbuches verwiesen. Die Rechtsanwältin des Rates, Ana Flora Rodrigues Corrêa da Silva, hat dabei allerdings schon hingewiesen, dass dies nur für solche Geschäftsführer gelte, die nicht zugleich auch Gesellschafter sind.

Nichtsdestotrotz der Anwendungsbereich der Norm ist sehr weit. Fraglich ist, ob nun alle betroffenen Gesellschaften ihre interne Struktur abändern sollten. Mögliche Abhilfformen sind, dass der Geschäftsführer seine Eintragung im Nationalen Rat für Administration beantragt oder dass er zumindest einen symbolischen Gesellschafteranteil erhält. Die dritte Alternative besteht darin, erst einmal gar nicht zu reagieren und die weitere Entwicklung abzuwarten.

Die Eintragung im Rat zieht bestimmte Kosten nach sich und unter Umständen wird die Person des Geschäftsführers, insbesondere in Hinblick auf die berufliche Qualifikation dort nicht ohne weiteres akzeptiert. Fallen die Positionen Geschäftsführer und (Minderheits)-Gesellschafter zusammen, hat auch dies negative Konsequenzen. Der Geschäftsführer

steht dann auf gleicher Ebene wie die übrigen Gesellschafter.
Schliesslich sind haftungsrechtliche Fragen zu beachten.

Wir gehen davon aus, dass noch sehr viel Streit um diese Norm entstehen wird. Abzuwarten ist, welche Konsequenzen das Nichtbefolgen der Norm nach sich zieht. Es gilt diese Entwicklung genau zu beobachten. Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Bundes – Landes- Gesetze

- **Verwaltungsvorschrift der Bundesfinanzbehörden
Nummer 470, vom 12.11.2004, DOU 17.11.2004**

Ändert die Verwaltungsvorschrift Nummer 285 hinsichtlich der Spezialvorschriften zur zeitlich begrenzten Einfuhr und deren zolltechnischen und steuerrechtlichen Konsequenzen.

- **Verwaltungsvorschrift der Bundesfinanzbehörden
Nummer 468, vom 08.11.2004, DOU 08.11.2004**

Hinsichtlich der kumulativen PIS/COFINS bei bestimmten bis zum 31.10.2003 geschlossenen Verträgen.
